

*cyanophyllus* Fries, *O. reclinis* Fries, *Pleurotus sapidus* Schulz., *P. pardaus* Schulzer, *P. superbiens* Schulzer, *Annularia Fenzlii* Schulzer, *Pluteus patricius* Schulzer. Friedr. Hazslinszky.

## Correspondenzen.

Leitmeritz in Böhmen am 28. Februar 1873.

Ich wünsche die meiner Sammlung noch abgehenden selteneren Gefäßpflanzen der ungarischen Kronländer durch Austausch mit böhmischen oder norddeutschen Pflanzen zu acquiriren. Die zum Austausche geneigten Herren Botaniker wollen sich brieflich an mich wenden.

A. C. Mayer, Domän.-Direkt. in Pens.

Pesth, am 11. März 1873.

Die in der vorigen Nummer gebrachte Nachricht von der Entdeckung der pyrenäischen *Potentilla nivalis* Lap. am Páreng (in den südlichen Karpathen Siebenbürgens) hat mich mächtig aufgeregt, und urgirte ich alsogleich vom Entdecker Exemplare zur Ansicht, indem ich nicht umhin konnte, zugleich, trotz Hinweis auf gleiches Vorkommen von *Carex pyrenaica*, meine Zweifel an die richtige Bestimmung auszudrücken. Und ich hatte wirklich die richtige Ahnung! Die durch die ausserordentliche Güte des Herrn v. Csató soeben zugekommene Pflanze ist keineswegs *Potentilla nivalis* Lap., sondern meine *Potentilla Haynaldiana*, von mir in der Juni-Nummer 1872 dieser Zeitschrift und in Boissier's Flora orientalis vol. II. pag. 704 beschrieben. Ich habe sie im verflossenen Sommer in ungeheurer Menge vom Balkan mitgebracht. — Das ist wieder einmal eine magnifique Entdeckung für Siebenbürgen!! Was dürfte erst die in die Wallachei abstürzende Seite der Karpathen bergen? — Bei dieser Gelegenheit will ich auch über *Achillea abrotanoides* Visiani etwas sagen. — Grisebach stellt diese Art in Spicileg. flor. rumel. zu *A. multifida* S. et Sm. als Synonym. Davon nimmt Visiani nirgends Notiz. Dazu bemerke ich, dass die dalmatinische Pflanze von *A. multifida* himmelweit verschieden ist. Denn *A. multifida* S. et Sm. kann man von *A. atrata* var. *Clusiana* nicht unterscheiden, wogegen Visiani's Pflanze mit einer *Achillea atrata* nicht zu vereinigen ist.

Janka.

Athen, am 2. März 1873.

Wir haben bisher keinen Winter gehabt, nur auf den Bergen des Pelopones und in Rumelien ist Schnee gefallen. In den meisten Thälern des Landes herrscht dagegen schon der Frühling und zwar bei einer Temperatur von + 16 bis 23 R. Da häufige Regen fielen, so stehen auch die Saaten vortrefflich. Die Mandelbäume um Athen standen schon in schönster Blüthe, und an Orangen und Limonien gibt es mehr als Ueberfluss, ebenso an Blumen und Gemüsearten. Dagegen trat im vergangenen Jahre auch bei uns der so verheerende Rebenwurm auf und verwüstete namentlich die korinthischen Traubenstöcke in wenigen Tagen. Nach meinen Versuchen zeigen sich

gegen diese Plage von Nutzen Waschungen und Bespritzungen der Pflanzen mit einer Lösung von 1 Theil Kreosot in 90 Theilen Wasser.  
Landerer.

---

### Personalnotizen.

— Dr. H. W. Reichardt wurde zum ausserordentlichen Professor der Botanik an der Universität Wien ernannt.

— Dr. J. Peyritsch hat sich als Privatdozent für die Botanik an der Universität Wien habilitirt.

— Dr. C. O. Harz hat sich als Privatdozent für die Botanik an der technischen Hochschule in München habilitirt.

— Apoth. Fritze und M. Winkler haben ihre botanische Reise nach Spanien am 3. März angetreten und werden von derselben erst im Monate Juli zurückkehren.

— Dr. Friedr. Haberlandt, Professor an der Hochschule für Bodenkultur in Wien hat das Ritterkreuz des k. Ordens der Krone von Italien erhalten.

— Dr. August Ritter v. Reuss, Professor an der Universität Wien hat das Ritterkreuz des königl. sächsischen Albrecht-Ordens erhalten.

— Prof. Orphanides wurde vom König von Griechenland zum Ausstellungs-Kommissär für Wien ernannt.

— J. G. Beer ist am 13. März, 69 Jahre alt, nach längerem Leiden in Wien gestorben. In früherer Zeit ein geachteter Geschäftsmann, widmete er sich seit den letzten 25 Jahren voll Eifer und Opferwilligkeit der Botanik und Hortologic, und zwar mit einem solch dankbaren Erfolg, dass sein Name mit den von ihm betriebenen Fächern stetig verknüpft bleiben wird. Häufig genug bot er unseren und anderen öffentlichen Blättern die Gelegenheit auf seine wissenschaftliche meist praktische Ziele verfolgende Thätigkeit aufmerksam zu machen; auch flossen ihm von gelehrten Genossenschaften ehrende Anerkennungen, wie von hoher Seite ehrenvolle Auszeichnungen in ebenso reichlichem Masse zu, als er solche in vollster Weise verdiente und auf das bescheidenste entgegennahm.

---

### Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— Wiener Weltausstellung. — Die Regierung von Venezuela ernannte Dr. Ernst, einen gebornen Schlesier und seit 1860 in Caracas ansässig, zum Ausstellungs-Kommissär für Venezuela; zugleich wurde derselbe beauftragt, eine vollständige Kollektion von dortigen Natur- und Industrie-Produkten zusammenzustellen. Besonderes Interesse dürfte eine Uebersicht über alle in jenen Regionen vorkommenden Nahrungs- und Heilpflanzen gewähren, da Herr Dr.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [023](#)

Autor(en)/Author(s): Janka Viktor von Bulcs, Landerer X.

Artikel/Article: [Correspondenzen. 134-135](#)